



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Schomburg



Jahrgang 2026

Freitag, den 23. Januar 2026

Nummer 4

Jahresrückblick 2025

aktuelle Einwohnerzahl:	2708		
davon weiblich:	1383	männlich:	1325
Neubürger/Zuzug:	137	Wegzug:	115
Geburten:	31		
Sterbefälle:	22		
Hochzeiten:	17		
Eiserne Hochzeit (65 J.):	2		
Diamantene Hochzeit (60 J.):	4	Goldene Hochzeit:	10
Geburtstage:			
80. Geb.:	12	85. Geb.:	20
90. Geb. und älter:	23		

Unsere bisher älteste Bewohnerin Frau Maria Rödl aus Primisweiler ist im Herbst leider mit stolzen 101 Jahren verstorben. Die älteste Bewohnerin ist jetzt Frau Olga Sauter aus Pfügelberg mit 99 Jahren. Bei den Männern ist dies Herr Christoph Thoma aus Primisweiler mit 93 Jahren.

Die Erstkommunionsfeier wurde im vergangenen Jahr wieder in Primisweiler abgehalten. Von der Kirchengemeinde St. Clemens, Primisweiler waren es 5 Kinder und von der Kirchengemeinde St. Stephanus, Haslach 7 Kinder.

Kommunalpolitisch stand das letzte Jahr stark im Zeichen der Wahl im September unseres Oberbürgermeisters Herrn Lang in seine vierte Amtsperiode.

Das hervorragende Wahlergebnis mit nahezu 100% (99% waren es genau) zeigt die Qualität und Wertschätzung seiner Person und seiner Arbeit und ist sicherlich auch ein positives Zeichen nicht nur für unsere Ortschaft sondern für alle zur Gemeinde gehörenden Ortschaften, ist er doch ein starker Befürworter, Unterstützer und Verfechter der bestehenden Ortschaftsstrukturen.



Der Ortschaftsrat kam zu 7 Sitzungen zusammen und hat über 50 Tagesordnungspunkte beraten. Zudem wurden dem Rat 27 Bauanträge vorgelegt. Ich darf mich beim ganzen Gremium für die Arbeit und Zeit die sie hier investieren ganz herzlich bedanken.

In Sachen Straßenbauinstandsetzungen haben wir in unserer Ortschaft folgende Maßnahmen umgesetzt:

Die Sonnenstraße in Primisweiler wurde in einem ersten Abschnitt komplett saniert und hat eine neue Asphaltdecke bekommen. Bei der anderen Straßenhälfte wurde im Spätherbst von der Wassergruppe die Wasserleitung saniert, hier wird im Nachgang die Erneuerung der Asphaltdecke folgen.



Der Landkreis hat auf der Kreisstraße von Haslach in Richtung Litzelmannshof bis zur Kreisgrenze einen neuen Teerbelag aufgebracht.

An diversen Stellen wurden die Straßenmarkierungen wieder aufge bessert.

An der Grundschule wurde zudem eine Bushaltestellenmarkierung angebracht, da die bisherige Beschilderung größtenteils ignoriert und die Haltestelle regelmäßig zugeparkt wurde, was beim Schulbusverkehr des Öfteren zu Problemen führte.



In Sachen Bautätigkeit, hat sich wieder einiges weiterentwickelt, was auch vorher schon an dem Bevölkerungszuwachs teilweise sichtbar wurde.

Bei der landwirtschaftlichen Hofstelle „Winkelmüller“ ist die Bebauung in den Endzügen und hier ist schon reichlich Leben eingekehrt. An der alten Hofstelle werden die letzten Einheiten ausgebaut und dann ist diese innerörtliche Weiterentwicklung abgeschlossen.

An dieser Stelle darf ich noch eine sehr erfreuliche Nachricht übermitteln:

Nachdem ja bereits im letzten Jahr die Physiopraxis unseres Ortschaftsratskollegen Oli Schmid eröffnete, wird sich ab April auch eine Hausarztpraxis in dem Gebäude niederlassen.

Über diesen Zuzug sind wir natürlich sehr erfreut.

Sehr erfreut sind wir auch, dass im ehemaligen Friseursalon am Dorfplatz in Primisweiler eine weitere Physiopraxis einzieht.

Die Umbaumaßnahme des „Eichele Areals“ ist auch beendet und die insg. 11 Wohneinheiten wurden im Laufe des Jahres bezogen.

Nachdem auf dem Gelände des alten Kindergartens in Primisweiler der erste Bauabschnitt mit 14 Wohneinheiten Ende 2024 abgeschlossen war, hat sich dieser im Laufe des Jahres 2025 komplett gefüllt. Der zweite Bauabschnitt schreitet auch zügig voran. Nach dem akt. Baufortschritt dürften auch hier im Laufe des Jahres die ersten Bewohner einziehen.

In Kernaten wurden umfangreiche Abwasserkanalarbeiten durchgeführt. Hier wurde ein Umschluss der Ortsteile Kernaten und Alt-Schomburg an den öffentlichen Kanal in Primisweiler vorgenommen. Aus betrieblichen Gründen war hier die Verlegung der Abwasserdruckleitung notwendig. In den vergangenen Jahren kam es aufgrund der großen Förderhöhe bergauf in den Kanal nach Schomburg und Materialmängeln zu mehreren Rohrbrüchen.

In Kernaten gab es noch eine weitere Baustelle, nämlich den Bau einer Wasserkraftanlage bei der alten Argenbrücke.

Die Natur Energietechnik GmbH aus Floß (Oberpfalz, Bayern) hat hier eine 350 KW Niederdruckwasserkraftanlage mit einer Fallhöhe von 4,1 m erbaut.



Der Energieertrag liegt bei ca. 1,35 Giga Watt h/J. Mit der erzeugten erneuerbaren Energie können ca. 450 Haushalte mit Strom versorgt werden, was ungefähr der Abdeckung der Ortschaften Haslach und Schomburg entspricht.

Die Anlage wird automatisch gesteuert was auch bedeutet, dass bei wenig Wasser die Schieber entsprechend geschlossen werden um so einen Mindest-wasserfluss in der Argen zu gewährleisten. Das Wasser wird der Argen aber auch nicht entnommen, sondern nach dem Turbinendurchfluss wieder eingeleitet. Die angelegte Steinlandschaft soll zugleich auch als Fischtreppe dienen.



Kindergarten

Aktuell werden 100 Kinder in Primisweiler betreut. Ein Team aus 30 Mitgliedern ist hier für die kleinsten im Einsatz.

In Haslach werden zwei Gruppen mit insg. 40 Kinder betreut. Das Team besteht aus 7 Erzieherinnen.

Michaela Weirauch und Martina Schmid leisten hier mit ihren Teams tolle Arbeit.

Die Organisation und Abwicklung des Schomburger Ferienprogramms läuft hier dann noch so nebenher. Von ca. 150 Kinder wurde das Angebot wieder angenommen. Ein Dankeschön an alle beteiligten freiwilligen Helfer/innen, Firmen und Vereine für die tolle Unterstützung.

Schule



Die Grundschule besuchen derzeit 112 Schülerinnen und Schüler. Die 1. und 2. Klasse ist zweizügig, die 3. und 4. Klasse einzügig.

Derzeit sind an unserer Schule 10 Lehrkräfte, 2 Religionslehrer, 3 Betreuungskräfte und 2 Lehrkräfte des Sprachheilzentrums Arnach tätig.

Ein großes Dankeschön geht auch noch an den Schulförderverein, welcher ebenfalls in vielen Bereichen sehr aktiv ist und zudem einen großen Sechseckkletterturm gesponsert hat. Der Turm wurde vom Bauhof auf dem Spielplatz bei der Grundschule aufgestellt.

Bei der Kreisverkehrspflege hier in Haslach mussten wir leider eine herbe Veränderung hinnehmen. Unsere langjährigen Gärtner Susi und Gerhard Schreibmüller, Angelika und Dieter Heilemann sowie Renate und Thomas Stephan, welche viele Stunden für die Allgemeinheit erbrachten, haben ihre Tätigkeit beendet. Ich darf mich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für euer jahrelanges Engagement bedanken.

Ich möchte daher natürlich gleich einen Aufruf starten. Wer hier Lust verspürt und diese Tätigkeit gerne weiterführen würde, darf sich gerne melden.

Ebenso viele Freizeitstunden leisten unsere Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Die Kameradinnen und Kammeraden um unseren Kommandanten Kai Weindorf trafen sich wieder zu vielen Übungen und mussten insg. zu 13 Einsätzen ausrücken: 9 technische Einsätze; 4 Brandmelde-einsätze (glücklicherweise Fehlalarmierungen).

Die Wehr blieb im vergangenen Jahr glücklicherweise von größeren Einsätzen verschont. Einen etwas kuriosen Einsatz hatte die Wehr aber im August:

Hier wurde gemeldet, dass „die Haslach“ rot eingefärbt ist und schäumt. In Kooperation mit dem Fachberater Umwelt vom Landratsamt begab sich die Wehr auf Ursachenforschung. Die Erkundungstrecke dehnte sich bis zum Reicheremoos bei Vogt aus. Hier konnte die Ursache dann lokalisiert werden. Ein Biberbau im Ablauf des Moors sorgte für einen Aufstau des ganzen Gebiets. Einen Tag zuvor wurde hier wohl der Ablauf wieder freigemacht. Das aufgestaute und dann abfließende Wasser hatte sich durch das Moor rot eingefärbt und sorgte somit für die Verfärbung der Haslach.

Für das große ehrenamtliche Engagement und die vielen geleisteten Stunden zum Wohle und Schutz unserer Bevölkerung der ganzen Wehr ein großes Dankeschön.

Eine alljährlich sehr nützliche aber auch vereinsübergreifende Sache war wieder die Gemarkungsputzete. Eigentlich ist es schade, dass es so etwas überhaupt braucht, es zeigt aber auch, wie hilfsbereit die örtlichen Vereine sind. Hier ein spezieller Dank an den SV Primisweiler, Blaussefischer, Narrenzunft Haslach, Grundschule und den Ortschaftsrat.



Eine weitere tolle Aktion haben wir dagegen diesen Herbst in der Turnhalle Primisweiler durchgeführt. Hier haben wir in der Hallenküche einen „Großputz“ und in dem Zuge auch eine „Entrümpelungsaktion“ vorgenommen.

Während dieser Aktion hat sich gezeigt, dass dies dringend notwendig war und ich glaub alle künftigen Nutzer freuen sich darüber.

Hier ein spezieller Dank an den SV Primisweiler, Theaterverein, Musikkapelle Primisweiler, Kirchengemeinde Primisweiler sowie an unsere neue Hallenwirtin Daniela Sauter und den Hausmeister Hans-Peter Kahl.

Wer bei uns in der Ortschaft Sport treiben will, kann hier aus einem großen Sportangebot auswählen.

Vom Fußball, Volleyball, Badminton, allerlei Gymnastikkurse, Tischtennis, Tennis bis hin zum Dart wird ein breites Spektrum angeboten. Speziell unsere Sporthallen sind täglich voll ausgelastet; freie Hallenkapazitäten sind aktuell nicht vorhanden.

Der SV Pimisweiler hat sich ja seiner Schießanlage wieder angenommen und mit einem Büffelschießen und Tag der offenen Tür fand nach vielen Jahren wieder eine erste öffentliche Schießveranstaltung statt.

Ein sehr erfolgreiches Jahr hat auch die Badmintonabteilung des SV Primisweiler hinter sich, konnte sie doch in die Verbandsstaffel Südwesttemberg aufsteigen.



Aus deren Reihen kommt auch die sehr erfolgreiche Spielerin Annika Späth. Sie belegt im U 22 Bereich in der Deutschen Rangliste Einzel, den 5. Platz und im Doppel ebenfalls den 5. Platz. Mit Franziska Gaus kommt eine weitere sehr erfolgreiche und bei der Sportlerehrung in Wangen ausgezeichnete Fußballerin aus unserer Ortschaft. Franziska spielt ja beim FC St. Gallen in der 1. Schweizer Liga.

Entgegen dem Trend in vielen Ortschaften nimmt bei uns dank dem Tennisclub, den „Tennisfreunden Primisweiler“ der weiße Sport eine positive Entwicklung. Dank großem Engagement herrscht hier ein reger Zulauf.



Dass unsere beiden Musikkapellen von großem Engagement geprägt sind, sieht man eigentlich das ganze Jahr über.



Die Kapellen sind erfreulicherweise das ganze Jahr bei fast allen Veranstaltungen dabei und sorgen überall für den musikalischen Rahmen.

Sie treten auch selber als Festveranstalter auf und bereichern so das kulturelle Angebot.

Ein sehr schönes Jubiläum durfte die Teresia Hecht Stiftung - nämlich das 75jährige Bestehen der Teilhabeinrichtung St. Konrad hier in Haslach feiern.



Mit einem Tag der offenen Tür wurde dieses freudige Ereignis gebührend gefeiert.

Ich glaub wir können uns glücklich schätzen, dass diese Einrichtung hier in Haslach ansässig ist. Sie bietet nicht nur Arbeitsplätze für viele Menschen aus der näheren Umgebung, sondern die Menschen, die Veranstaltungen – erst vor kurzem wieder der Weihnachtsmarkt – und das unkomplizierte Miteinander sind eine Bereicherung für unser Dorfleben.

Der Kindertheaterverein in Haslach hat hingegen mit dem Stück „Michel in der Suppenschüssel“ viele kleine Besucher mit drei Aufführungen erfreut.



Einen festen und beliebten Platz im Veranstaltungskalender hat der Weihnachtsmarkt in Primisweiler was die Besucherzahlen und die Anzahl der Verkaufsstände verdeutlichen.



Dank der großen Hilfsbereitschaft beim Auf- und Abbau und vieler Vereine, dem Kindergarten, der Jugendbläsergruppe der Grundschule wie auch dem Nikolaus, wird hier für Klein bis Groß ein buntes Angebot präsentiert

Ein Dankeschön daher an alle Mitwirkenden.

Insgesamt darf ich mich bei allen ganz ganz herzlich bedanken, die in irgendeiner Art und Weise ihren Beitrag zu dem intakten und lebendigen Dorfleben leisten.

Ich darf jetzt noch einen kurzen Blick in's neue Jahr werfen.

2026 ist ja wieder ein Wahljahr.

Im März steht die Landtagswahl an. Auch hier wird sich durch das Ausscheiden von Ministerpräsident Kretschmann in diesem Amt eine Veränderung ergeben.

Ich darf euch heute schon auffordern, eure Stimme bei der Wahl abzugeben.

Bereits in wenigen Tagen wird Haslach wieder Kopf stehen.

Die Narrenzunft feiert hier 33jähriges Bestehen und dieser Anlass wird mit einem ANR Freundschaftstreffen (Alemannischer Narrenring) gefeiert.

Also schon mal die Perücken abstauben.

Zwei bereits seit längerem ausstehende Projekte sollen jetzt endlich in diesem Jahr umgesetzt werden.

Im Zuge des Baugebiets „Mittelseeweg“ in Primisweiler sind ja immer noch entspr. Ausgleichsmaßnahmen umzusetzen.



Für diese Ausgleichsmaßnahme wurde ja eine Verlegung des Plangebiets auf die angrenzende Hangfläche Richtung Blausee beantragt und vom Landkreis entspr. genehmigt.

Die Baumpflanzung entlang der Straße, die Bepflanzung der Hangfläche mit Streuobstbäumen und die Extensivierung der Grünlandfläche sind im Frühjahr vorgesehen.

Die Sanierung und Wiederherstellung der Sportanlagen am Sportplatz in Primisweiler musste aufgrund eines Fördermittelantrages leider um ein Jahr verschoben werden. Der Antrag wurde pos. beschieden und somit kann und soll die Umsetzung zeitnah erfolgen.

Hier am Sportplatz soll kurzfristig der Flutlichtmast wieder aufgestellt werden. Zudem ist eine Verlängerung des Lärmschutzwalls an der Stirnseite des Trainingsplatzes vorgesehen.



Im Namen des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung wünsche ich ihnen allen nochmals ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2026.

Roland Gaus
Ortsvorsteher





ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 23. Januar 2026:

Berg-Apotheke, Bahnhofstr. 2 A,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 3404

Samstag, 24. Januar 2026:

Raphael Apotheke, Hauptstr. 41,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 92200

Sonntag, 25. Januar 2026:

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2,
88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101

Montag, 26. Januar 2026:

St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 1452

Dienstag, 27. Januar 2026:

Steig-Apotheke, Schulstr. 34,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 73962

Mittwoch, 28. Januar 2026:

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2,
88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101

Donnerstag, 29. Januar 2026:

Christophorus-Apotheke, Hauptstr. 9,
88138 Sigmarszell, Tel.: 08389 / 98112

Freitag, 30. Januar 2026:

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3,
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 77 32

Jeweils von 08:30–08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr

Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Personalausweise und Reisepässe nur noch mit Data Martix Code basierten Fotos. Die Ortsverwaltung fotografieren nicht!!

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen vom 3. Dezember 2020, dürfen ab dem 1. Mai 2025 **ausschließlich digitale Lichtbilder** für die Beantragung hoheitlicher Dokumente genutzt werden. **Papierbasierte Passbilder sind ab dem 1. Mai 2025** für die Beantragung hoheitlicher Identitätsdokumente **nicht mehr zugelassen**. Lichtbilder für Identitätsdokumente müssen ab diesem Zeitpunkt von Fotostudios ausschließlich in elektronischer Form über gesicherte elektronische Übermittlungswege zum Bürgeramt (Pass / Ausweisbehörde) übermittelt werden. Soll das Lichtbild für ein Ausweisdokument (Reisepass, Personalausweis, elektronischer Aufenthaltstitel) verwendet werden, muss der Fotograf/die Fotografin ab dem 1. Mai 2025 das angefertigte Lichtbild in eine gesicherte Cloud hochladen. Sie erhalten den Ausdruck eines Data-Matrix-Codes (ähnlich wie ein QR-Code), mit dem die Behörde Ihr Lichtbild findet und herunterladen kann. Mit diesem Vorgehen kann das Lichtbild digital - also ohne Qualitätsverlust durch Ausdrucken auf Fotopapier und Einscannen in der Behörde - verarbeitet werden.

Bitte denken Sie an die Umtauschfristen Ihres Führerscheins

Aktuell müssen die Führerscheine mit Ausstellungsdatum 1999 bis 2001 umgetauscht werden.

* Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Nach Ablauf der o. g. Frist wird ihr alter Führerschein ungültig. Es handelt sich dabei nur um einen verwaltungstechnischen Umtausch. Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche regelmäßige ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen sind damit nicht verbunden. Sie bestehen auch weiterhin lediglich für bestimmte Berufsgruppen mit besonderer Verantwortung. Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen sowie des Lichtbildes. **Ihren Antrag können Sie bei der Ortsverwaltung stellen. Bitte bringen Sie hierfür ein aktuelles biometrisches Passbild, Ihren Personalausweis und Ihren alten Führerschein mit.**

oder: Ab sofort ist die Beantragung neuer Führerscheine sowie der Umtausch bestehender Führerscheine bequem online über das Bürgerportal des Landkreises möglich. „Bürgerinnen und Bürger können die entsprechenden Führerscheinanträge bequem von zuhause aus und rund um die Uhr ausfüllen und direkt online einreichen. Der Gang zur Behörde entfällt somit komplett“ erklärt Bürgerservicedezernentin Tina Schädler. Die digitalen Anträge stehen ab sofort im Bürgerportal zur Verfügung. Das Bürgerportal ist unter www.onlinedienste.rv.de erreichbar.

Weitere Informationen sowie Hilfestellung bei der Nutzung des digitalen Antrags erhalten Sie unter: <https://www.rv.de/fuehrerschein>

Hinweis zu den Streugutboxen

„Die in den Ortschaften oder im Stadtgebiet verteilten Streugutboxen sind nicht dafür vorgesehen, dass sich Bürger hieraus für den Einsatz im privaten Bereich bedienen können. Die Streugutboxen sind für den öffentlichen Winterdienst gedacht, bei dem Streusalz in möglichst geringer Menge verwendet werden kann. Die Streugutboxen dienen als Hilfsmittel für die Handrümer des Bauhofs um die öffentlichen Bereiche bei Schnee- oder Eisglätte streuen zu können. Des Weiteren können sich Verkehrsteilnehmer daraus bedienen, sofern diese stecken geblieben sind oder es die Straßenverhältnisse erfordern. Für den öffentlichen Einsatz und den in Notsituationen ist ein Salz-Split-Gemisch besser geeignet, da dieses in Notsituationen schneller wirkt und wir im öffentlichen Winterdienst ohne den Einsatz von Salz unsere Verkehrssicherungspflicht nicht einhalten könnten. Als Serviceleistung bieten wir in Wangen und auch in allen Ortschaften an den Bauhöfen weiterhin reinen Split für private Flächen in Streugutboxen an. Diese sind jederzeit zugänglich. Hier können sich Bürger, die anderweitig nicht an abstumpfende Streumittel gelangen, mit Streugut für die Ihnen laut Satzung übertragenen Flächen versorgen. Laut § 6 Abs. 3 unserer Streupflichtsatzung ist auf diesen Flächen der Einsatz von Streusalz verboten.“

DORFLÄDEN SCHOMBURG



Marokko

Ein Land das viel zu bieten hat .

Lass dich von unseren Eindrücken und Bildern inspirieren und schau selbst...



Freitag
den 23. Januar
19:00
Sportheim Haslach
Rembrechster Straße 30

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von
www.UnserLaden.de
& Gustl Heinzle

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNGSGRUPPE NEURAVENSBURG



Satzung vom 15. Dezember 2025 zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung).

Auf Grund von § 5 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat die Versammlung des Zweckverbandes Neuravensburger Wasserversorgungsgruppe am 15. Dezember 2025 folgende Änderung zur Wasserversorgungssatzung vom 15. Dezember 2015, zuletzt geändert am 12. Dezember 2023, beschlossen:

§ 1

§ 42 Grundgebühr - Absatz 1 erhält folgenden Wortlaut:

- (1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben. Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nennggröße von:

Maximaldurchfluss (Q max.)	3 u. 5	7 u. 10	20	50	80 m ³ /h
Nenndurchfluss (Q n)	1,5 u. 2,5	3,5 u. 5(6)	10	25	40 m ³ /h

Alternativ für Zähler mit Kennzeichnung gemäß der Europäischen Messgeräte Richtlinie (MID)

Überlastdurchfluss (Q 4)	3,125 u. 5	7,9 u. 12,5	20	50	79 m ³ /h
Durchfluss nach (Q 3)	2,5 u. 4	6,3 u. 10	16	40	63 m ³ /h

Euro/Monat	9,82	19,65	39,30	98,24	157,18
------------	------	-------	-------	-------	--------

Bei Bauwasserzählern oder sonstigen beweglichen Wasserzählern entfällt die Grundgebühr.

§ 2

§ 43 Verbrauchsgebühren Absätze 1 und 2 werden wie folgt geändert:

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,55 Euro.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,55 Euro.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

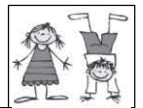
Wangen im Allgäu, den 15. Dezember 2025
gez.:

Dr. Hermann Schad, Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung wird nach § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung und der Bezeichnung des Sachverhalts der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist. Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE SCHOMBURG



KauFRAUsch

Der Kleiderbasar für Mädels und Frauen! Bei Sekt, Snacks und toller Musik kannst du deine Kleider und Accessoires verkaufen oder selber stöbern.



Infos über www.kindergarten-Krippe-Primisweiler.de oder auf Facebook und Instagram: #Kaufrausch Kinderkleiderbasar Primisweiler Anmeldung über unsere Homepage
Standgebühr: 10 €/Tisch, selbst mitgebrachte Kleiderstange 5 €.
Eintritt 1€ zugunsten des Kinderhospiz Amalie e.V.
Der Erlös kommt den Kindergärten und der Grundschule Schomberg zugute.
14. März 2026 | 19-21 Uhr
Sporthalle Primisweiler

Basar rund um´s Kind

Selbstverkäuferbasar für Eltern und Kinder Verkauft werden kann gepflegte Baby und Kinderkleidung (bis Gr. 176), Umstandsmode, Kinderspielzeug, und alles rund um´s Kind. Für reichhaltige Verpflegung ist gesorgt!
Infos über www.kindergarten-Krippe-Primisweiler.de oder auf Facebook und Instagram: #Kaufrausch Kinderkleiderbasar Primisweiler Anmeldung über unsere Homepage
Standgebühr: 10 €/Tisch, selbst mitgebrachte Kleiderstange 5 €.
Der Erlös kommt den Kindergärten und der Grundschule Schomberg zugute.
14. März 2026 | 9-11 Uhr
Sporthalle Primisweiler

Jetzt schlagen wir in der Medienpräsenz das nächste Kapitel auf: Ob klassisch über die Webseite, vertraut auf Facebook oder ganz aktuell über Whatsapp und Instagram – jeder informiert sich so, wie es am besten passt.
Folge uns auf unserem WhatsApp-Kanal, auf Instagram und Facebook oder besuche unsere neue Webseite in frischen Farben und neuem Design– erlebe Tradition neu gedacht, modern inszeniert und voller Energie.
Dein Sportverein in Primisweiler



Webseite



Facebook



WhatsApp



Instagram

Save the Date - Kinderball in der Sporthalle Primisweiler

Bald ist wieder Kinderball in Primisweiler:
07.02.2026
Sporthalle Pirmisweiler
Beginn: 14:00 Uhr
Einlass: ab 13:30 Uhr
Ende: ca. 16:00 Uhr
Tombola, tolle Auftritte, Mitmachtänze, Kaffee & Kuchen, Pommes & Saiten

**VEREINSNACHRICHTEN
AUS DER ORTSCHAFT**

SV HASLACH



Yoga am Abend mit Beatrix Hoch, Yogalehrerin

Ruhig werden....
....in dir ankommen....
....Körper , Geist und Seele....
....im Einklang spüren
Donnerstags ab 29.01.2026
Von 18.00 – 19.15 Uhr Kurs 1
und
Von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr Kurs 2
Termine: 29.01., 05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 12.03., 19.03., 26.03., 16.04., 23.04.2026
Ort: Sportverein Haslach, Vereinsheim, Raum Obergeschoss
Kosten:
Mitglied im SV Haslach 110 €
Nichtmitglieder 120 €
Interesse? Dann melde dich bei Simone Raschka
fam.raschka@gmail.com oder 0151-40341693

SPORTVEREIN PRIMISWEILER



Tradition trifft Zeitgeist

60 Jahre Sportverein Primisweiler
Seit sechs Jahrzehnten steht der SVP für Gemeinschaft und die Freude an Bewegung. Seit jeher bemühen wir uns um ein vielfältiges Programm, das dir zahlreiche Möglichkeiten bietet – passend für jedes Alter und jede Lebensphase.

Einladung zum KINDERBALL
07. Februar 2026
Sporthalle Primisweiler
Beginn: 14.00 Uhr
Einlass: ab 13.30 Uhr
Ende: ca. 16.00 Uhr
Tombola
Mitmachtänze
tolle Auftritte
Kaffee & Kuchen
Pommes & Saiten

Veranstalter: Sportverein Primisweiler

NARRENZUNFT HASLACH



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Deichelmännle laden zum Narrenbaum stellen ein

Liebe DeuchelriederInnen,
am **Freitag, den 24.01.2025** findet unser traditionelles Narrenbaum stellen in Deuchelried statt. Beginn ist um **19:00 Uhr** am Dorfplatz.

Unser Ortsvorsteher wird seines Amtes enthoben und anschließend wird der Narrenbaum mit musikalischer Umrahmung gestellt.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Mit närrischem „Bohr it rum - Wasser kumm“ grüßt euch die

Narrenzunft „Deuchelrieder Deichelmännle“ e.V.



Neuravensburger Kinderkleiderbazar

Am Samstag, den 07. März 2026, findet in der Turnhalle Neuravensburg wieder der beliebte Kinderkleiderbazar statt. Von

09:00 bis 11:00 Uhr gibt es gut erhaltene, saisonale Kleidung für Babys und Kinder bis Größe 176, dazu eine große Auswahl an Spielzeug, Kinderfahrzeugen, Kinderwagen und praktischem Zubehör rund ums Kind.

Der Bazar ist eine ideale Gelegenheit, günstig und nachhaltig einzukaufen oder selbst nicht mehr benötigte Artikel weiterzugeben. Eine Verkäufernummer gibt's ab sofort unter nummernvergabe-basarnrv@web.de. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter <https://basarneuravensburg.wixsite.com/meinewebsite>.

Erster Tanzkaffee der Wangener Saloniker im neuen Jahr

Zum ersten Tanzkaffee im neuen Jahr lädt das Tanzorchester-Duo „Partitour“ am Donnerstag, den 29. Januar 2026, um 15 Uhr in das Gemeindehaus St. Ulrich ein. Es ist tatsächlich der 60. Tanzkaffee seit Gründung durch Gerd Frank. Und daher wollen es die Saloniker besonders krachen lassen.

Getanzt wird, wie immer, von der ersten Sekunde an: Standard, Latein, Walzer, Rock 'n' Roll. Zwischendurch soll eine Schunkelrunde Zeit zum Verschnaufen geben. Schließlich ist Fasnet. Kostümierungen sind willkommen - aber kein Muss.

Begleitet wird der musikalische Nachmittag durch die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Der Eintritt ist frei, die Musiker freuen sich über Spenden in den alterwürdigen Zylinder zur Unterstützung ihres Orchesters.

Gesucht: Lego-Steine für den Rampenbau; Ein buntes, inklusives Projekt soll Wangen zugänglicher machen

Das Team Jugendarbeit vom städtischen Jugendhaus und GeWin (Gemeinsam Wangen inklusiv) wollen mit verschiedenen Projektpartnern Wangen zugänglicher machen für Menschen mit Gehbehinderung, aber auch beispielsweise für Kinderwagen schiebende Menschen. Dafür haben sie ein Projekt gestartet zum Bau von Rampen aus Legosteinen.

Eigentlich sollte es schon vor einem Jahr beginnen, doch wegen personeller Veränderungen musste es zunächst zurückgestellt werden. Jetzt also geht es mit großem Engagement voran. So wurden auch zwei neue Partner gefunden – die Gemeinschaftsschule (GMS) und die Liebenau Teilhabe gGmbH.

Bei einem gemeinsamen Workshop mit Schülerinnen und Schülern der siebten Klassen der GMS und Beschäftigten der Liebenau Teilhabe gGmbH sollen diese Rampen aus Legosteinen im April entstehen. Madlien Wiedermann von GeWin und Anna Bilgeri vom Team Jugendarbeit bitten deshalb jetzt um möglichst viele Legosteine.

Grundlage der Rampenpläne ist eine Anleitung der „Lego-Oma“, die seit 2019 in Hanau Rampen baut. Sie eignen sich für die Überwindung einer Stufe. In der Altstadt möchten die Geschäfte pro optik Wangen, SönmeZ Altbewährtes und die Jugendkunstschule in der Bindstraße eine solche Rampe haben.

Es sind also wirklich viele Legosteine, aber auch viele Platten notwendig, die als Grundlage dienen können. „Vor allem die großen, grünen Platten und flache, kleine Steine sind schwierig zu bekommen“, haben die beiden Frauen schon festgestellt. Aber auch alle anderen Lego-Steine sind natürlich wichtig, um am Ende die Schräge bauen zu können. So hoffen die beiden Organisatorinnen, dass viele Menschen in ihrem Keller oder auf dem Dachboden nachschauen und Lego-Steine, die sie nicht mehr brauchen, für ihr Projekt spenden.

14 Lego-Sammelstellen gibt es in der Stadt: GeWin, Aumühleweg 1, Jugendhaus, Leutkircher Straße 5, Gemeinschaftsschule, Johannes-Jung-Straße 18, BBF Stiftung Liebenau, Spinnerei 1,



pro optik, Marktplatz 5, SönmeZ Altbewärtes, Schmiedstraße 5, Jugendkunstschule, Bindstraße 37, Stadtbücherei, Postplatz 1, N 13, Marktplatz 10, Tante Lose, Paradiesstraße 9, Spielwaren Rupp, Braugasse 19, Weltladen El Sol, Herrenstraße 36, Tchibo, Marktplatz 9 und Atelier Michaela Fröhlich, Bindstraße 57.

„Mit unserem Projekt wollen wir ein kreatives und buntes Zeichen setzen: Mit Rampen aus Lego, die das Recht auf Inklusion und Teilhabe sichtbar und Wangen ein Stück zugänglicher machen“, sagen Madlien Wiedermann und Anna Bilgeri.

Wer also in den nächsten Wochen beim Räumen auf dem Dachboden oder im Keller, Legosteine findet, die nicht mehr gebraucht werden, kann sie für dieses Projekt spenden.

Kinderkleider-Bazar des Kindergarten St. Antonius

Im Gemeindezentrum St. Ulrich
(Wangen-Praßberg; Karl-Speidel-Str.11)

Verkauf: Samstag, 21.03.2026 von 9.00-11.00 Uhr

Annahme: Freitag, 20.10.26 von 14.00-15.00 Uhr

Rückgabe: Samstag, 21.03.26 von 14.30-15.00 Uhr

Besonderheiten: Kaffee und Kuchen

Die Annahme ist auf 50 Teile beschränkt, max. 5 Paar Schuhe und max. 10 Bücher.

Auszeichnung der Ware nur in 50-Cent-Schritten und **mit roter Verkaufsnummer**; Abgabe nur in Wäschekörbe.

Angenommen werden Bekleidung bis Gr. 164, Festtagskleidung, Kinderfahrzeuge, Sportartikel, Spielzeug, Kinderwagen, Hochstühle u. a. Beachten Sie bitte, dass nur saubere, vollständige und aktuelle Ware ausgelegt wird.

Es werden **keine** Umstandsmoden, Plüschtiere, Unterwäsche, Video- und Audiokassetten sowie Werbegeschenke angenommen.

Annahmegebühr: 3,00 Euro plus zehn Prozent des Verkaufserlöses.

Weitere Infos sowie Verkaufsnummern gibt es per Mail: basar.antonius@gmx.de, **max. 100 Anbieter**

Regionalwettbewerb Jugend musiziert: Wangen ist dieses Mal Austragungsort

Die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu ist in diesem Jahr Austragungsort für den Regionalwettbewerb Jugend musiziert. 71 junge Musikschülerinnen und -schüler, darunter allein 26 im Fach Klavier, werden am Samstag, 24. JANUAR 2026, ab 9 Uhr in der Früh der jeweiligen Jury ihr Können präsentieren. Unter ihnen ist auch die neunjährige Mia Schellheimer. Sie lernt seit über drei Jahren Klavier bei Anni Poikonen. Damit startet sie in der Gruppe 1b, zu der die Älteren unter den jüngsten Teilnehmern gehören. Mindestens sechs, höchstens zehn Minuten lang darf ihr Programm sein. Zusammengestellt hat ihre Lehrerin eines, das nicht nur mehrere Epochen umfasst, sondern auch sehr international ist. Mit Erkki Melartin, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Jarkko Kantala und Ludwig Schytta sind es Stücke von Komponisten aus fünf Ländern.

Zu Mias Lieblingsstücken gehört jenes des Finnen Jarkko Kantala mit dem Titel „Abenteuer im Weltall“. Es ist eine spannende moderne Musik, die nicht nur zarte Töne durch schmale Finger fordert, sondern auch mit ganzen Fäusten gespielt werden muss.

Kennengelernt hat Mia das Klavierspiel bei ihrer Freundin in der Nachbarschaft. Als sie mit sechs Jahren bei einem der Musikschultage war, schwankte sie jedoch zunächst zwischen Geige und Klavier, entschied dann aber doch zugunsten des Tasteninstruments. Sie mag die „schönen Töne“, wie sie erzählt. Gefragt, ob sie vor dem Wettbewerb ein bisschen nervös ist, ist die Ant-

wort klar: „Ja, schon.“ Der Grund: Es sei ein Unterschied, statt vor den Eltern vor einer Jury zu spielen.

Für ihre Klavierlehrerin ist das Ergebnis am Ende nicht entscheidend. Sie schaut auf die Entwicklung, die ihre Schülerin in den vergangenen Monaten genommen hat.

Ähnlich sehen das auch ihre Kolleginnen und Kollegen in den anderen Fächern. In diesem Jahr nehmen in Wangen in der Solowertung Schülerinnen und Schüler neben dem Fach Klavier auch in Harfe, Gesang, Drum-Set (Pop), sowie in den Ensemblewertungen Holz- und Blechbläser, an dem Wettbewerb teil. Gespielt und gesungen wird in den Räumen der JMS, in der Stadthalle und im Weberzunftthaus. Wer zuhören mag, ist willkommen.

Info: Der Wettbewerb Jugend musiziert ist in verschiedene Altersgruppen unterteilt. Wer 2015 und früher geboren ist, kann sich mit entsprechender Leistung für den Landeswettbewerb qualifizieren. Die Altersgruppe eins, zu der auch Mia Schellheimer gehört, darf schon mal Wettbewerbsluft schnuppern, um vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt erneut teilzunehmen.

In Deuchelried gibt es wieder eine Loipe

Schnee, ein Loipenbully und mit Wolfgang Feistauer, Moritz Brutscher und Daniel Prasser drei begeisterte Männer, die ihn bewegen: Deuchelried hat wieder eine Loipe. Sie ist rund vier Kilometer lang. Wer's sportlicher haben will, der läuft die Runde eben mehrmals. Einstieg ist am Sportplatz.

Für Ortsvorsteher Markus Leonhardt ist es der ideale Ort, denn Langläufer, die einen weiteren Weg haben, können parken und direkt loslaufen. Ortschaftsrat Daniel Prasser habe die Initiative ergriffen und die beiden Mitstreiter gefunden.

So kann bei entsprechender Schneelage die Runde innerhalb von rund zwei Stunden gespurt werden. Wie am vergangenen Wochenende: Kaum lagen die Wiesen oberhalb vom Durrenberger Wald unter einer ansehnlichen Schneedecke, starteten die drei Männer das Loipenspurgerät im Stadel von Markus Ohlinger und los ging's. Die Aktivität blieb nicht unbemerkt, wie Markus Leonhardt schmunzelnd erzählt.

„Kaum war die Loipe fertig, waren schon die ersten Läufer drin. Und wer nicht lief, der ging spazieren und schaute zu“, erzählt er. Sehr dankbar ist er den Eigentümern der Wiesen. „Sie haben ihren Grund großzügig für diesen Zweck überlassen“, sagt er. Nun hoffen die Deuchelrieder Langlaufräuber – und sicher nicht nur sie –, dass das winterliche Gastspiel noch eine Weile andauert.

Ricarda Lang kommt zum Politischen Aschermittwoch

Am **Mittwoch, 18. Februar**, laden die **Grün-Offene Liste (GOL) Wangen** und der **Ortsverband Wangen / Amtzell / Achberg von Bündnis 90/Die Grünen** zum **28. Politischen Aschermittwoch** in die **Stadthalle Wangen** ein.

Als prominenter Gast wird in diesem Jahr die frühere Bundesvorsitzende der Grünen, **Ricarda Lang**, erwartet. Durch ihre schlagfertigen Kommentare zur aktuellen Tagespolitik hat sie in den vergangenen Monaten eine stetig wachsende Leserschaft auf allen großen Social-Media-Plattformen gewonnen – beste Voraussetzungen für einen **pointierten und unterhaltsamen Abend**.

Neben Ricarda Lang werden auch die Wangener Landtagsabgeordnete und Direktkandidatin **Petra Krebs** sowie **Agnieszka Brugger, Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Ravensburg**, in der Stadthalle sprechen. Zu guter Letzt wird auch die Grüne Jugend einmal mehr mit einem Redner vertreten sein.

Der Politische Aschermittwoch in Wangen ist seit vielen Jahren eine feste Größe im politischen Kalender der Region – bekannt



für klare Worte, kritische Töne und den offenen Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern. Auch 2026 verspricht der Abend **aktuelle Themen, politische Impulse und persönliche Begegnungen** mit bekannten Gesichtern aus Landes- und Bundespolitik.

Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr, der Eintritt ist frei. Um das leibliche Wohl der Gäste kümmert sich einmal mehr das Team von StoffHirsch-Catering mit warmer Küche und kühlen Getränken. Aus Sicherheitsgründen können keine größeren Taschen oder Rucksäcke in die Halle mitgenommen werden.

Funkenzunft Wangen und Landjugend Primisweiler sammeln die Christbäume ein

Die Funkenzunft Wangen und die Landjugend Primisweiler brennen am Funkensonntag, 22. Februar 2026, wieder jeweils einen Funken ab. Damit ein eindrucksvolles Feuer entstehen kann, sammeln sie die ausgedienten Christbäume im Stadtgebiet ein. Dieses Mal sind die Sammler am Samstag, 24. Januar 2026, unterwegs. Bis dahin müssen die Bäume aus den Haushalten an den entsprechenden Sammelpunkten ankommen. Die Stadt Wangen richtet die bekannten Christbaumsammelstellen ein. Wer seinen Baum erst später abgeben möchte, kann ihn zum Entsorgungszentrum des Landkreises Ravensburg in Obermooweiler bringen.

Sammelstellen:

Sattel /

Galgenbühl: Grüntenweg, gegenüber vom Schwarzwaldweg

Kriegerheim: Argonnenstraße, Wendeplatte am Weiher

Berger Höhe: Nieratzer Weg, Wendeplatte der Berger Höhschule Nieratzer Weg, Ecke Mörikeweg Uhlweg, neben Hof Netzer, gegenüber Nr. 11

Haid: Gustav-Freytag-Straße, Parkplatz an der Louise-Aston-Straße Prato-Straße, Ecke Gordian-Scherrich-Straße

Wittwais: Siebenbürgenstraße, Ecke Oderstraße, Richtung Banatstraße

Waltersbühl: Am Waltersbühl, Ecke Pfannerstraße Fr.-Jos.-Spiegler-Str., Ecke August-Braun-Straße August-Braun-Straße, vor Haus Nr. 25.

Fr.-Jos.-Spiegler-Str., vor Haus Nr. 69 am Wald Fr.-Jos.-Spiegler-Str., vor Haus Nr. 75 Ecke Waldweg Karl-Saurmann-Straße, Wendeplatte am Spielplatz

Praßberg: Wermeisterweg, Ecke Joh.-Jung-Straße am Spielplatz Andreas-Rauch-Straße, Ecke Praßbergstraße auf Spielplatz

Vorstadt: Leutkircher Straße, am Jugendhaus Leutkircher Straße, Ecke Schäferhofweg Schießstattweg, neben dem Spielplatz

Hinteres Ebnet: Friedrich-Ebert-Straße, Ecke Ebnetstraße vor Haus Nr. 19

Epplings: Am Epplingser Bach vor der Bushaltestelle

Kohlplatz: Sigmanner Weg, Weg neben der Kanalbrücke

Atzenberg: Kopernikusweg, Spielplatz Fraunhoferstraße gegenüber Wendeplatte Atzenberg

Gehrenberg: Am Gehrenberg, Ecke Südring

Auwiesen: Südring, Ecke Einfahrt z. Tiefgar. vor Haus Nr. 15 Anna-Chmel-Platz, Ecke Parkanlage

ERBA: Morfplatz, Ecke Parkanlage

Vorderes Ebnet: Am Klösterle,

Ecke Am Bleichehof

Stadtmitte: Aumühleweg neben der Einfahrt zur Argensporthalle Bahnhofstraße, beim Bahnhof, neben den Radboxen

TEENYBALL in Neuravensburg

Der TEENYBALL feiert 30-jähriges Jubiläum.

Mit einer großen 80er- 90er-PARTY

Wann: am 24. Januar 2026

Von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Wo: Im Feuerwehrhaus Neuravensburg

Alle Kids von 9 – 15 JAHREN sind herzlich eingeladen.

Achtung: Einlass nur mit Genehmigung des Erziehungsberechtigten und ausgefüllter Einverständniserklärung

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Neuravensburg

ALLGEMEINE BEKANTMACHUNGEN

Nachweis der Geflügelpest bei Wildenten im Landkreis Ravensburg

Im Landkreis Ravensburg wurde bei drei im Gemeindegebiet Wangen im Allgäu erlegten Wildenten die Geflügelpest (hochpathogene Aviäre Influenza, Vogelgrippe) nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut hat die Probe positiv auf das Virus H5N1 getestet. Nach aktuellem Kenntnisstand handelt es sich um Einzelfälle.

Das Veterinär- und Verbraucherschutzamt Ravensburg hat in Abstimmung mit dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Lage bewertet und ist zu der Einschätzung gekommen, dass aktuell keine Aufstallungspflicht für Geflügel erforderlich ist. Dennoch bittet das Amt alle Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter dringend, die empfohlenen Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten. Biosicherheit bedeutet insbesondere, direkte und indirekte Kontakte des Geflügels mit Wildvögeln zu verhindern und hygienische Maßnahmen konsequent einzuhalten. Dazu zählen insbesondere: Tränken nur mit Leitungswasser, kein Kontakt zu Wildvögeln, Zugang zu Ställen nur mit Schutzkleidung und wechselbarem Schuhwerk, Futter, Einstreu und Geräte unzugänglich für Wildvögel lagern, Füttern ausschließlich im Stall oder überdachten Bereichen, betriebsfremde Personen und Haustiere von den Ställen fernhalten, Zukauf nur aus nachweislich gesunden Beständen.

Tot aufgefundenes Wassergeflügel (z. B. Enten, Schwäne) sowie Greif- und andere Raubvögel sollten nicht berührt werden. Auch Hunde sollten keinen Kontakt zu ihnen haben, da sie zur Verbreitung des Erregers beitragen können. Funde sind mit genauer Ortsangabe an die jeweilige Stadt oder Gemeinde zu melden.

Die Aviäre Influenza ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung von Vögeln. Verschiedene Vogelarten sind unterschiedlich stark betroffen: während die Erkrankung bei Hühnern und Puten meist tödlich verläuft, zeigen Tauben und Singvögel in der Regel keine oder nur milde Symptome. Durch den Vogelzug kommt es regelmäßig zu vermehrten Ausbrüchen bei Wildvögeln, wodurch auch ein Risiko für gehaltenes Geflügel entsteht. Unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Tiere besteht für alle Geflügelhaltenden eine gesetzliche Registrierungspflicht beim Veterinär- und Verbraucherschutzamt. Wer die Registrierung noch nicht vorgenommen hat, wird dazu aufgefordert, dies über den Tierhalterantrag schnellstmöglich nachzuholen. Aktuelle Informationen zur Geflügelpest und Checklisten sind auf der Internetseite des Landratsamts Ravensburg abrufbar.



Stellenangebote

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

Sachbearbeitung (w/m/d) Straßenverkehrsbehörde

- unbefristete Vollzeitstelle
- Eingruppierung bis EG 8 TVöD
- Bewerbungsfrist: 04.02.2026

Betreuungskraft (w/m/d) für die verlässliche Grundschule an der Grund- und Werkrealschule Niederwangen

- unbefristete Stelle auf Mini- oder Midijobbasis
- Eingruppierung bis EG S 3 TVöD-SuE
- Bewerbungsfrist: 08.02.2026

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre auf unserer Homepage unter <https://www.mein-check-in.de/wangen>. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Verzögerungen bei der Müllabfuhr im östlichen Teil des Landkreises: Informationen zu Nachleerungsterminen

Aktuell kommt es leider weiterhin im östlichen Teil des Landkreises Ravensburg zu Ausfällen und Verzögerungen bei der Müllabfuhr. Betroffen sind die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bad Wurzach, Kißlegg, Leutkirch, Isny, Wangen, Vogt und Wolfegg. Das Landratsamt bemüht sich in intensiven Gesprächen mit dem zuständigen Unternehmen um eine möglichst zeitnahe Lösung. Nachleerungstermine sind auf der Homepage des Landratsamts zu finden (Übersicht wird laufend aktualisiert).

Nachdem der Landkreis Ravensburg als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger die Abfuhr von Rest- und Bioabfall, den Behälteränderungsdienst sowie die Abholung von Sperrmüll für acht Jahre neu ausschreiben musste, gibt es neue Verträge für die Müllabfuhr. Das Personal des neuen Vertragspartners „Stark GmbH“ muss die Routen im neuen Einsatzgebiet erst kennenlernen und Routine aufbauen. Über die kostenlose Abfall App RV oder unter onlinedienste.rv.de können Nichtleerungen gemeldet werden. In der App sind auch Informationen zu Verzögerungen und Nachleerungsterminen zu finden. Sollten Tonnen nicht geleert worden sein, bittet das Landratsamt darum, diese nicht am Straßenrand stehen zu lassen und die Nichtleerung über das Bürgerportal mit einem sogenannten digitalen Ticket zur Nichtleerung zu melden.

Alle betroffenen privaten Haushalte der oben genannten Städte und Gemeinden können im Januar 2026 kostenfrei neutrale Restmüll-Abfallsäcke in den Entsorgungszentren Wangen-Obermooweiler und Ravensburg-Gutenfurt abgeben. Außerdem besteht für diese Haushalte die Möglichkeit, bei der nächsten Leerung der Restabfalltonne neutrale Säcke beizustellen. Für Bioabfälle besteht die Möglichkeit, einen Karton mit Bioabfällen bei der nächsten Leerung der Biotonne bereitzustellen. Das Personal der Müllfahrzeuge wurde darüber informiert. Das Landratsamt bittet um Verständnis, dass es aufgrund der vielen Rückfragen und Reklamationen zu Wartezeiten in den Hotlines kommen kann. Die Telefonhotline des Dienstleisters Stark GmbH (Tel. 0800 28 30 037) sowie die Telefonzentrale des Bürgerservice Kreislaufwirtschaft beim Landratsamt (Tel. 0751 85-2345) sind während der Anrufzeiten personell voll besetzt.

AUS DEM UMLAND

Kinder- und Jugendbazar in Hergensweiler

Am **Samstag, den 28.02.2026**, in der Leilachhalle. Angeboten wird aktuelle Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung, Umstandsmode, Spielsachen aller Art und Zubehör (Kinderwagen, Autositze, Bettchen, Fahrräder usw.).

Es werden höchstens 60 Teile angenommen, inklusive 2 Paar Schuhe.

Kostenbeitrag: 3,00 Euro + 10 % vom Verkaufserlös

Annahme der Ware: Freitag, 27.02.2026,

9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 28.02.2026

8.30 - 11.00 Uhr und 13.30 - 14.30 Uhr

Abholung der Ware: Samstag, 28.02.2026,

18.30 - 19.00 Uhr

Die Vergabe von Verkaufsnummern erfolgt in der Zeit von Freitag, 23.01. - Montag, 26.01.

Bitte schicken Sie eine E-mail an kibahgw@yahoo.de

Bitte Namen, Anschrift und Telefonnummer angeben, ansonsten erfolgt keine Nummernvergabe

Bei einer sehr großen Anzahl von Anmeldungen entscheidet das Los.

Mehr Infos unter: www.kinderbazar-hergensweiler.de

Die Musikkapelle Bodnegg darf in diesem Jahr auf ein ganz besonderes Jubiläum blicken: 200 Jahre Musikkapelle Bodnegg!

Dieses außergewöhnliche Ereignis möchten wir gemeinsam mit der gesamten Gemeinde Bodnegg und natürlich auch mit Gästen aus Nah und Fern, sowie unseren Musikkameraden gebührend feiern. Die Vorbereitungen für unser großes Jubiläumsumfest laufen bereits auf Hochtouren. Viele engagierte Helferinnen und Helfer, Register, Gruppen und Ausschüsse arbeiten mit viel Herzblut daran, dieses Fest zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Wir freuen uns schon jetzt auf schöne Begegnungen, tolle Musik und ausgelassene Feierstimmung mit Ihnen/Euch auf unserem großen Jubiläumsumfest.

Ihre Musikkapelle Bodnegg

Ort und Datum: 11.–14. Juni 2026 | Bodnegg, Festplatz mit Festzelt

Programm:

Donnerstag, 11. Juni

Feierabendhock mit Fassanstich
musikalische Unterhaltung durch Coronaranka
sowie „zünftige Volksmusik“ aus Oberschwaben.

Firmen und Gruppen können Tische vorab reservieren unter: vorstand@mk-bodnegg.de

Freitag, 12. Juni

Partyabend mit der Mountain Crew
Vorverkauf 16 €, Abendkasse 20 €

Samstag, 13. Juni

Blasmusikabend mit der Kapelle Josef Menzel
Vorverkauf 19 €, Abendkasse 23 €

Sonntag, 14. Juni

Festgottesdienst mit der Chorgemeinschaft MC Amtzell und
MGV Bodnegg

Ab 11:00 Uhr Unterhaltung durch den Musikverein Laimnau
Um 14:00 Uhr großer Jubiläumsumzug mit vielen Musikkapellen, Dorfgruppen und Festwagen



Anschließend findet der Fahneneinmarsch im Festzelt mit dem Musikverein Obereisenbach statt, welcher auch danach für gute Unterhaltung sorgt

Ab 17:00 Uhr Festausklang mit „Die 4 lustigen 5“

Kartenvorverkauf

Bei allen Musikerinnen und Musikern der Musikkapelle Bodnegg oder unter <https://www.mk-bodnegg.de/tickets>

Herzliche Einladung zum Fasnetsmittag für Jung & Alt

Am **Freitag, 30.01.2026** lädt die Narrenzunft Hundsknochen Rötenbach zum Fasnetsmittag für Jung & Alt ins Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ Rötenbach ein.

Ab 14:30 Uhr sorgt ein buntes Programm, Live-Musik mit Helga und die AH-Gugger für gute Stimmung. Für die Verpflegung ist mit Kaffee und leckeren Kuchen und zur Vesperzeit mit Piza-Seelen und Leberkäse mit selbstgemachten Salaten bestens gesorgt. Kostümierung gerne erwünscht - die besten Kostüme werden prämiert.

Um 18:00 Uhr wird der Narrenbaum vor dem Dorfgemeinschaftshaus aufgestellt.

Ab 19.00 Uhr freuen wir uns, euch beim „Dorrfasnets-Warm-Up“ im DGH „Alte Schule“ zu begrüßen. Für Vesper, kühle Getränke und Guggenmusik-Sound ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Hundsknochen - Wau Wau

Gemeinde Amtzell

Vorausschau:

4. Klässler*innen aufgepasst!

Wir öffnen unsere Türen für euch und geben euch Einblick in unseren Schulbetrieb. Mitmachen, Dabeisein und Schule kennenlernen könnt ihr am

Tag der offenen Tür an der GMS Ländliches Schulzentrum Amtzell 2026

Sehr gerne möchten wir dir und deinen Eltern unsere Schule vorstellen, denn bald steht für dich der Wechsel in die 5. Klasse an. Wir laden herzlich ein zum

Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule LSZ Amtzell Mittwoch, 4. Februar 2026, 15 bis 17:30 Uhr

Beginn in der Mensa (im Pavillon)

Schon vorher kannst du mit deinen Eltern die Schulhomepage besuchen. Über den QR Code gelangst du direkt dorthin und findest interessante Informationen rund um unsere Schule, z.B. zu unseren Schulhunden, welche Reisen du mit uns unternehmen kannst und wie du in Klasse 5 bei uns einsteigst.

Wir sind auch auf Instagram unter GMS Amtzell zu finden.

Wenn du also Lust hast zu sehen, was dich in der Gemeinschaftsschule LSZ Amtzell erwartet, bist du mit deinen Eltern herzlich eingeladen, ganz persönlich am Tag der offenen Tür teilzunehmen.

Interessante Führungen, Infostationen und spannende Mitmachangebote werden dir zeigen, dass unsere Schule viel Freude macht und dich auf deinem Lernweg sehr gut begleitet. Auch deine Eltern können erfahren, was bei uns geboten wird. Lehrkräfte, Eltern und Schüler*innen kommen mit euch ins Gespräch und beantworten eure Fragen – sehr gern bei Getränken und Snacks.

Wir freuen uns darauf, dich und deine Eltern beim gemeinsamen Austausch persönlich kennenzulernen.

Bis bald!

Im Namen der Schulgemeinschaft
Sara Schmucker & Susanne Bendel
Schulleitung

Zusätzlich bieten wir regelmäßig die Gelegenheit zu „kontak-tieren - hospitieren – erleben“. Haben Sie und Ihr Kind Interesse an individueller Hospitation?

- Räumlichkeiten besichtigen
- Unseren Schüler*innen über die Schulter schauen
- Austausch mit Lernbegleiter*innen und Schulleitung
- Individuelle Fragen im persönlichen Gespräch
- Entdecken, dass wir MEHR bieten

Donnerstag jeweils 14:00 Uhr / 15:00 Uhr / 16:00 Uhr / 17:00 Uhr oder zu einem Wunschtermin.

Vereinbaren Sie gerne über das Sekretariat einen Termin mit uns.

VOLKSHOCHSCHULE

Cartoon-Ausstellung „Tetsche - Neues aus Kalau“

Wangen im Allgäu

Städtische Galerie In der Badstube

Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522-74240
kulturamt@wangen.de, www.wangen.de

Di-Fr, So und Feiertage 14-17 Uhr, Sa 11-17 Uhr

Cartoon-Ausstellung

TETSCHKE - NEUES AUS KALAU

14. Dezember 2025 – 6. April 2026

Führung durch die Ausstellung am Sonntag, 25. Januar, um 15 Uhr

Tetsche, 1946 im niedersächsischen Soltau geborgen, ist einer der bekanntesten Cartoonisten, Zeichner, Humoristen und Buchautoren Deutschlands. Sein Werk ist nichts Geringeres als wunderschön gezeichneter Blödsinn in Reinkultur. Oder: Tetsche ist der King of Kalauer, der für den „stern“ die Kultseite „Neues aus Kalau“ erfand, die dort 40 Jahre lang wöchentlich exklusiv erschienen ist. Unzählige Fans erinnern sich dabei nicht nur an die Cartoons, sondern auch an Kuhno van Oyten, den abgeschlossenen Roman, an Bauernweisheiten, den Pümpel, Spiegelei und Konsorten.

Die Städtische Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen lädt alle Interessierten am Sonntag, 25. Januar, um 15 Uhr zu einem geführten Rundgang durch die brandneue Ausstellung unter dem Titel „Tetsche – Neues aus Kalau“ ein. Rund 80 signierte, leuchtend farbige Cartoons – eben typisch Tetsche, originale Vorzeichnungen, so genannte Rebusse (Bilderrätsel) und die Entstehung des Kalauers thematisiert die prall volle Schau von einem mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen gewürdigten Künstler.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Wanderausstellung „Was ich anhatte...“ macht vom 14. bis 27. Februar 2026 Station in Ravensburg

Kreis Ravensburg – Unter dem Titel „Was ich anhatte...“ wird eine in ganz Deutschland präsentierte Wanderausstellung zum Thema sexualisierte Gewalt wird vom 14. bis 27. Februar 2026 in der St. Jodok Kirche in Ravensburg Station machen. Die unter Federführung des Landkreises Ravensburg in Kooperation mit vielen Kooperationspartnerinnen und -partnern organisierte Ausstellung gibt Betroffenen von sexualisierter Gewalt eine



öffentliche Stimme und informiert zugleich, sensibilisiert und regt zum Austausch an. Die Vernissage findet am 14. Februar 2026 um 11:00 Uhr statt.

In der Ausstellung berichten zwölf Frauen von erlebten sexuellen Übergriffen. Gezeigt werden die Original Kleidungsstücke, ergänzt durch die unveränderten Berichte der Betroffenen. Die Ausstellung wird von Informationstafeln, Vorträgen, Workshops und weiteren Aktionen begleitet. Das detaillierte Rahmenprogramm sowie konkrete Termine und Anmeldemodalitäten sind auf der Homepage des Landratsamts abrufbar.

Die Ausstellung „Was ich anhatte...“ tourt seit November 2020 durch ganz Deutschland. Ravensburg ist die 63.te Station der erfolgreichen Wanderausstellung. Organisatorin der Wanderausstellung ist die Kuratorin und Dokumentarfilmerin Beatrix Wilmes.

Die Ausstellung richtet sich an Schulen, Beratungsstellen, Fachkräfte sowie die breite Öffentlichkeit. Für Schülerinnen und Schüler wird der Besuch ab Klasse 9 empfohlen. Der Eintritt zu der Ausstellung und die Teilnahme an dem ganzen Begleitprogramm – Workshops, Vorträge und Aktionen – sind kostenlos.

VdK

Sicher ins Krankenhaus: ClinicCoach-App bietet praktische Hilfe

Ein bevorstehender Aufenthalt im Krankenhaus kann sehr beängstigend sein: Die ungewohnte Umgebung, Angst vor einer Narkose, der Operation und vieles mehr kommen zusammen. Die ClinicCoach-App kann in dieser Situation eine wertvolle Unterstützung sein. Die App hilft mit Infos, Checklisten und Strategien bei der Vorbereitung des Aufenthalts und auch währenddessen weiter: Ansprechpartner finden, Tasche und Dokumente packen, Krankheiten/Arzneimittel kennen, Informationen einholen, vorbeugende Maßnahmen. Hierfür stellt die ClinicCoach-App unter anderem Informationen zum Krankenhausaufenthalt sowie zu den Patientenrechten zur Verfügung, dazu stellt sie eine übersichtliche Suche nach Kliniken bereit und gibt Tipps zum Packen der Tasche für den bevorstehenden Aufenthalt in der Klinik.

In der ClinicCoach-App gibt es außerdem die Möglichkeit, sich zu vernetzen und auszutauschen. Experten, Selbsthilfegruppen, Patientenverbände und sogar andere Patienten können über eine Chat-Funktion kontaktiert werden. Darüber hinaus unterstützt die App bei der Selbsthilfe – durch umfassende Aufklärung, Vorbereitungshilfen und interaktive Aufgaben regt sie dazu an, die eigenen Bedürfnisse und Ängste zu erkennen. So können diese einerseits im Gespräch mit der Klinik besser angesprochen werden und andererseits ist es möglich, diese auch gezielt abzubauen. www.cliniccoach.de

Ehrenamtliche für Ferienfreizeiten gesucht

RAVENSBURG - Auch dieses Jahr finden in den ersten beiden Wochen der Sommerferien wieder inklusive Ferienfreizeiten des Familienunterstützenden Dienstes der Stiftung Liebenau statt. Für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren mit und ohne Handicap gibt es die „Martinus-Freizeit“, für Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren die „Freizeit ab 11“. Dafür werden engagierte Menschen gesucht, die Lust haben, für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung unvergessliche Tage aus Spiel, Ausflügen, Kreativangeboten und gemeinsamen Erlebnissen zu gestalten.

Damit all das gelingt, braucht das Team noch freiwillige Helferinnen und Helfer, die Zeit, Freude und Offenheit mitbringen. Vorerfahrungen sind willkommen, aber nicht notwendig

– wichtiger sind Herz, Teamgeist und die Bereitschaft, sich auf neue Begegnungen einzulassen.

Wer sich engagieren möchte, leistet nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Inklusion, sondern sammelt auch selbst bereichernde Erfahrungen.

Für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gibt es eine Aufwandsentschädigung.

Interessierte können sich ab sofort melden bei

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH

Familienunterstützender Dienst (FUD) Landkreis Ravensburg

Gertrud Leyh

Parkstraße 40

88212 Ravensburg

Tel.: +49 751/366 339 16

Mobil: +49 173/167 59 58

E-Mail: gertrud.leyh@stiftung-liebenau.de

Jugendschutz Basics:

Let's talk about Landtagswahl 2026!

Jugendliche sind bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg erstmals ab 16 Jahren stimmberechtigt. Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Polarisierung, Desinformation und einer komplexer werdenden Medienlandschaft gewinnt die Förderung demokratischer Kompetenzen im Jugendalter zunehmend an Relevanz. Pädagogische Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, Jugendliche in dieser komplexen Medien- und Informationslandschaft zu begleiten, ihnen Orientierung zu bieten und ihre Demokratiefähigkeit zu fördern. In diesem Jugendschutz Basics möchten wir pädagogische Fachkräfte für diese Aufgabe stärken. Sie erhalten praxisnahe Impulse, wie sie mit Jugendlichen über demokratische Werte sowie die Landtagswahl 2026 ins Gespräch kommen können. Medienpädagoge Heiko Wolf erarbeitet gemeinsam mit den Teilnehmenden, wie sowohl die bevorstehende Landtagswahl als auch Aspekte der Nachrichten- und Medienkompetenz anschaulich und zielgruppengerecht in die pädagogische Praxis integriert werden können. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg.

Termin: Montag, 26. Februar 2026, 10:30 bis 12:30 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Kosten: kostenfrei und ohne Anmeldung

Referent: Heiko Wolf, Medienpädagoge

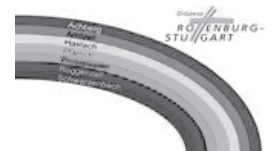
KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de



St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfärrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Sibiratsweiler (SW)

Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

Schwarzenbach: Sonntag 25.01.

Gebetsgedenken für Weihbischof Franz-Josef Kuhnle

Mittwoch, 28.01. Jahrtag für Irmgard Rall

**Seelsorgeeinheit „An der Argen“**
Katholische Kirchengemeinden






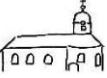

www.se-argen.drs.de

Pfarrer Claus Blessing Tel. 07522 973 444 / mobil: 0172 933 8230
PR Mirjam Schweizer Tel. 07528 927 106 / mobil: 0174 796 4816
GR Verena Beck Tel. 07520 966 9066 / mobil: 0163 337 8774
GR Luitgard Immler Tel. 07522 973 411
Kirchenpflege Sabine Leitner Tel. 07528 91182 / mobil: 0163 973 28 37
Pfarramt Amtzell – Haslach Tel. 07520 96160
Pfarramt Schwarzenbach – Achberg Tel. 07528 7238

✉ Claus.Blessing@drs.de
 ✉ Mirjam.Schweizer@drs.de
 ✉ Verena.Beck@drs.de
 ✉ Luitgard.Immler@drs.de
 ✉ Sabine.Leitner@drs.de
 ✉ Pfarramt.Amtzell@drs.de
 ✉ Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de

Beerdigungsdienst und Notfallnummer: PR Mirjam Schweizer Handy-Nr. 0174 796 4816

Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit „An der Argen“

	24. + 25. Jan. 3. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	26. – 30. Jan. Werktage	31. Jan. + 01. Febr. 03. Sonntag im Jahreskreis Maria Lichtmess mit Blasiussegen <i>Kollekte für die Gemeinde</i>
 Amtzell	Sonntag, 09:55 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr ökum. Messfeier zur Bibelwoche	Mittwoch, 09:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr ökum. Friedensgebet in der evangelischen Friedenskirche Freitag, 15:00 Uhr Rosenkranzgebet	Sonntag, 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier Vorstellung der Erstkommunionkinder
 Pfärrich			Sonntag, 18:00 Uhr Lichterprozession zu Maria Lichtmess
 Haslach	Samstag, 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rosenkranzkapelle, St. Konrad Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 10:30 Uhr Messfeier Als Familiengottesdienst mit Kerzenweihe anschl. Blasiussegen	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 10:30 Uhr Messfeier
 Primisweiler	Sonntag, 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier Vorstellung der Erstkommunionkinder		Samstag, 18:00 Uhr Messfeier mit Zithergruppe aus Friedrichshafen anschl. Blasiussegen
 Schwarzenbach	Sonntag, Pfarrsaal DGH 09:00 Uhr Messfeier	Mittwoch, Pfarrsaal DGH 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	
 Roggenzell	Samstag, 18:00 Uhr Messfeier		Sonntag, 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kirche Klein und Gross Vorstellung der Erstkommunionkinder
 Achberg	Samstag, EW 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr ökum. Messfeier zur Bibelwoche	Donnerstag, EW 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, SW 08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Messfeier Vorstellung der Erstkommunionkinder anschl. Blasiussegen

**Mitteilungen der Seelsorgeeinheit an den Argen****Ökumenisches Friedensgebet**

Angesichts der weltweit politischen, angespannten Lage sind wieder alle, denen der Weltfrieden am Herzen liegt, zum Friedensgebet eingeladen. Wir beten für die vom Krieg betroffenen Menschen, aber auch für uns und für die Menschen, die mit Sorge auf die Zukunft schauen.

Wir treffen uns am 28. Januar 2026 um 18:00 Uhr in der evangelischen Friedenskirche in Amtzell.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ökumenischer Bibelsonntag

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten anlässlich des Bibelsonntags. Dieser steht in diesem Jahr unter dem Motto „Eine Frage des Vertrauens“

Samstag, 24. Januar 18 Uhr Kath. Kirche Essersweiler

Sonntag, 25. Januar 10.30 Uhr Kath. Kirche Amtzell

Sie sind herzlich eingeladen, diese Gottesdienste als ökumenische Gemeinschaft mitzufeiern.

Spenden für unsere Seelsorgeeinheit

Liebe Spender/innen,
ein herzliches Vergelt' s Gott, für die bisher eingegangenen Spenden, für unsere Projekte und Baumaßnahmen. Wegen der derzeitigen personellen Situation in den Pfarrbüros/Kirchenpflege kommt es zu Verzögerungen beim Bearbeiten der Spendenbescheinigungen. Sobald wie möglich werden wir Ihnen diese zukommen lassen. Bitte haben Sie etwas Geduld und sehen von Nachfragen ab.

Hinweis: Bei Spenden bis 300 Euro reicht eine Kopie des Kontoauszuges für das Finanzamt aus.

Danke für Ihr Verständnis Ihre Kirchenpflege

Mitteilungen Haslach-Primisweiler**Primisweiler****Herzliche Einladung zum Gottesdienst**

am Samstag, 31. 01.2026 um 18.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Clemens

Die Zithergruppe aus FN – Schnetzenhausen ist wieder zu Gast und gestaltet mit der Bauernmesse von A. Thoma den Gottesdienst.

VIELEN DANK!**Krippenfeier in Haslach 2025**

Herzlichen Dank an alle, die sich an den Advents- und Weihnachtstagen bei Gestaltung der Gottesdienste für Familien beteiligt und an alle, die durch ihr Kommen den Gottesdienst bereichert, und besonders festlich gemacht haben.

Ein besonderes Dankeschön:

- an alle, die bei der diesjährigen Herbergssuche für Familien mitgemacht haben.
- an alle kleinen und großen Darsteller des Krippenspiels: z. B. allen Engeln, Hirten, Soldaten und Wirte.
- an alle, die für wichtige Hauptrollen im Spiel bereit waren und Texte auswendig gelernt haben, an Familie Strehle.
- an die Musikkapelle Haslach für ihr stimmungsvolles weihnachtliches Musizieren und an Monika für ihr schönes Klavierspiel.
- an Monika Bauer für die Leitung der Gottesdienste am Hl. Abend und an Dreikönig.

- unseren Ministrantinnen und Ministranten für ihren Dienst an den Weihnachtstagen.
- an das Familiengottesdienst Team, besonders an Tanja und Marina, die sich an so vielen Orten eingebracht haben.
- an Lucia und Daniela, die die Sternsingeraktion wieder so erfolgreich durchgeführt haben. Prima, dass ihr die Kinder für diese wichtige Aktion so begeistern konntet.
- an alle die Mitgefeiert haben, Helfer/innen, Unterstützer/innen und Mitbeter/innen, die das Geburtstagsfest von Jesus gebraucht hat, damit es so besonders und schön werden konnte.

Maria Heumos

Kerzensegnung und KerzenspendenMaria Lichtmess 2025

Das Fest Maria Lichtmess feiern wir in der Kirche St. Stephanus, Haslach, am **Sonntag, 25. Januar, um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst.**

An Lichtmess werden alle Kerzen gesegnet, die das ganze Jahr in der Kirche benötigt werden. Auch private Kerzen können zur Segnung gebracht werden.

Wir freuen uns auch dieses Jahr über Spenden für unsere Kirchenkerzen.

Diese können bei der Mesnerin Frau Heumos abgegeben werden oder in einem Umschlag in den Opferstock bei der Seitentüre der Kirche eingeworfen werden.

Herzlichen Dank für jede Gabe!

SEELSORGEEINHEIT ARGENTAL**Pfarrbüro Neukirch**

Tel.: 07528/2262, Fax: 915263, StMaria.Neukirch@drs.de

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 9 – 11 Uhr

Website: www.se-argental.de

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 25. -31. Januar 2026**Sonntag, 25. Januar: 3. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeier

Freitag, 30. Januar

7.50 Uhr Neukirch Morgenlob

Samstag, 31. Januar

18.00 Uhr Neukirch Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder mit den Pfarrgemeinden Goppertsweiler und Wildpoltzweiler anschl. Spendung des Blasiussegen und Segnung der Kerzen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**Wangen im Allgäu**

„Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“
| Lk 13,29 „

Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, 22.01.**

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz



- 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Bezirksvorbereitungstreffen für den
Weltgebetstag 2026.
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar
- 19.00 Uhr Bibelgruppe | Hauskreis
Treffen in privaten Räumen.
Kontakt: giselaholzmueller@gmx.de
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus - Chorprobe

Freitag, 23.1.

- 15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)
- 19.30 Uhr Friedenskirche Gemeindesaal
Die Bibel - (k)ein Buch mit 7 Siegeln)

Samstag, 24.01.

- 18.00 Uhr Kirche Esseratsweiler-Gottesdienst zum
Ökumenischen Bibelsonntag
(Beck/Verdeil)

Sonntag, 25.01.

- 10.00 Uhr Stadtkirche – Gottesdienst (Dr.Jooß)
- 10.30 Uhr Kath.Kirche Amtzell – Gottesdienst zum Ökumeni-
schen Bibelsonntag
(Beck/Verdeil)

Montag, 26.01.

- 18.00 Uhr Gemeindezentrum St. Ulrich Wangen
Vorbereitungstreffen Weltgebetstag

Dienstag, 27.01.

- 9.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe

Mittwoch, 28.01.

- 14.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfi-Unterricht Gruppe I (Dr.Jooß)
- 18.00 Uhr Gemeindehaus Kisslegg Distriktsjugendkreis des
ejw Mitfahrgelegenheit ab Gemeindehaus Wan-
gen möglich. Bitte im Gemeindebüro anmelden!
- 18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Mittwochs zur Mitte kommen“
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„einfach singen“

Donnerstag, 29.01.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche – Jungschar
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus – Chorprobe

Freitag, 30.01.

- 17.00 Uhr Gemeindehaus Wangen – Treffpunkt für das Kon-
fi+-Treffen in Isny (ab 18 Uhr)
- 19.30 Uhr Friedenskirche Gemeindesaal
Die Bibel - (k)ein Buch mit 7 Siegeln?

Samstag, 31.01

- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Stammtisch für Verwitwete
Anmeldung: verwitwet-in-wangen@web.de

Sonntag, 01.02.

- 10.00 Uhr Stadtkirche – Gottesdienst (Dr.Jooß)
- 10.00 Uhr Fachkliniken – Gottesdienst (Müller)

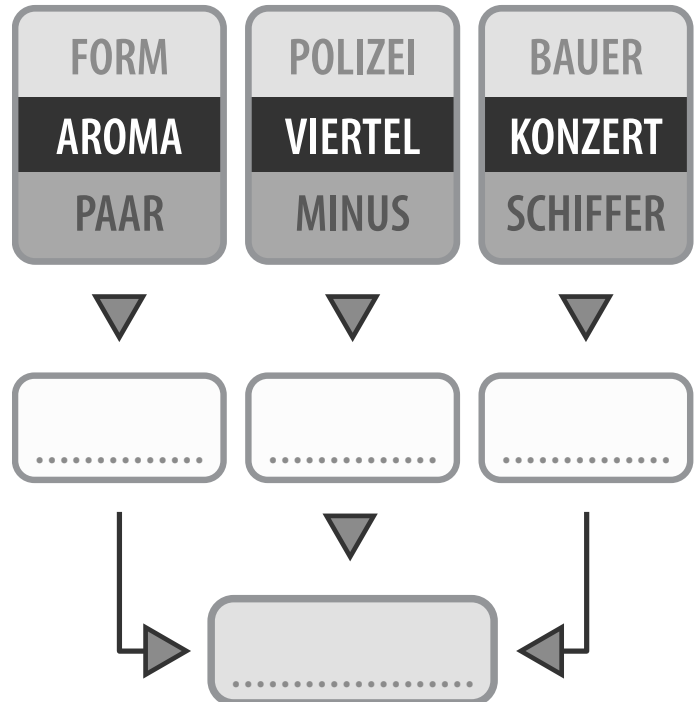
Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und
die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage [www.
evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de) oder folgen uns auf Instagram.

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Bahnhofplatz 6 | 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de
Instagram: [evkirche_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

Ökumenischer Bibelsonntag - Gottesdienste

Das Thema der diesjährigen Bibelwoche ist das Buch Ester. In vielerlei Hinsicht ist das Buch Ester eine Besonderheit innerhalb der Bibel. Es fordert heraus und ermutigt zugleich, inmitten des Lebens nach Gott zu suchen – auch dort, wo er sich nicht offensichtlich zeigt. Den Abschluss der Bibelwoche bildet ein ökumenischer Bibelsonntag, dieses Jahr mit dem Titel „Eine Frage des Vertrauens – Das Gebet der Ester“. Wir laden herzlich ein zu unseren ökumenischen Gottesdiensten, am **Samstag, 24. Januar** um **18 Uhr** in **Esseratsweiler** und am **Sonntag, 25. Januar** um **10.30 Uhr** in der **katholischen Kirche Amtzell**.

**Gemeinsamer Nenner**

Finden Sie die Wörter, die den angegebenen Begriffen, voran- oder hintangestellt, einen neuen Sinn geben. Alle drei gefundenen Wörter haben ihrerseits wieder ein solches gemeinsames Wort, das schließlich das Lösungswort ergibt.

© DEIKE PRESS
753R30R6

Lösung:
Musik - Therapie,
Stunde, Klavier

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Schomberg
Telefon (075 28) 9 72 24, Telefax (075 28) 9 72 26

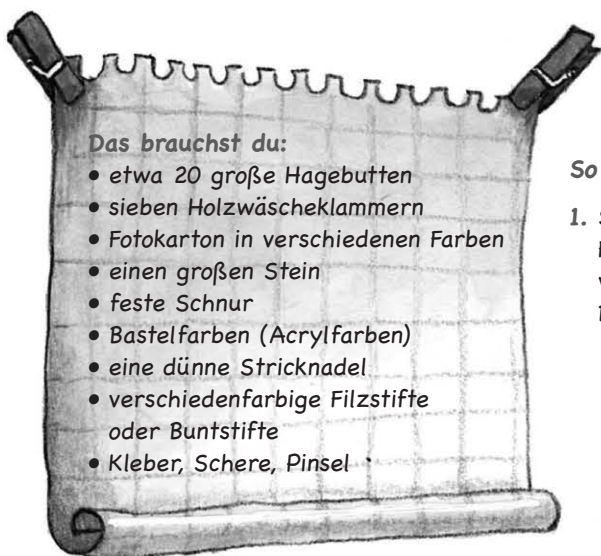
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

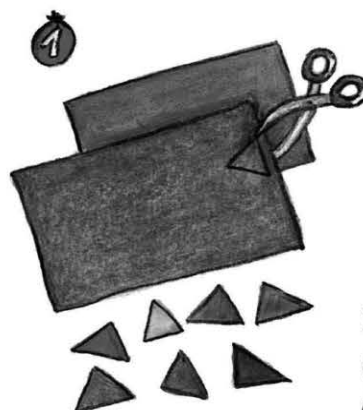
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro.

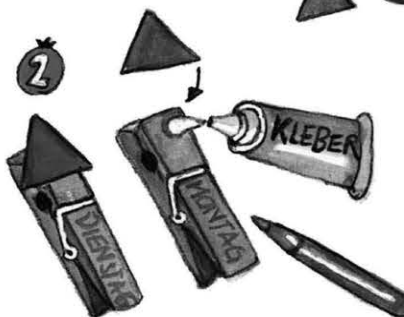


So geht es:

1. Schneide aus den Fotokartons sieben verschiedenfarbige Dreiecke aus.

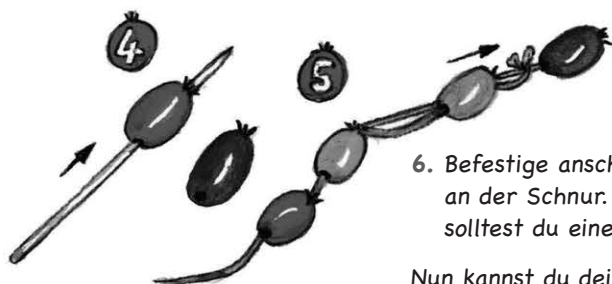


2. Beschrifte die Wäscheklammern mit den sieben Wochentagen und kleb je ein Fotopapier-Dreieck auf die Spitze.



3. Male einige Hagebutten bunt an und lasse sie trocknen.

4. Bohr mit der Stricknadel vorsichtig Löcher quer durch die Hagebutten.



5. Fädle nun die Schnur durch die Hagebutten, indem du sie mithilfe der Stricknadel durch die Löcher der Hagebutten ziehst.

6. Befestige anschließend die Klammern in gleichen Abständen an der Schnur. Damit die Schnur gerade herunterhängt, solltest du einen Stein an ihr Ende knoten.

Nun kannst du deine Termine an den passenden Tagen anbringen!



“
**DIESE APP
KANN LEBEN
RETTEN!**
”



Krisen Kompass
DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION


Kostenloser Download unter
krisenkompass.app



Apple



Google



Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter: www.caritas-international.de

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02



Einfach scannen
und spenden.



caritas international

DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Neues aus der StVO
Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge

www.gib-acht-im-verkehr.de

...beim Überholen von Radfahrern/innen, Fußgänger/innen und E-Tretrollerfahrer/innen

Grafik/Bildquelle: BMVI

IMMOBILIENMARKT

Wunderschöne **1-Zimmerwohnung** mit Bergsicht, 34 m², im Dachgeschoss eines neu sanierten Wohnhauses in Waldburg zu verkaufen.

Die Wohnung verfügt über ein separates Bad, einen Balkon, einen Abstellraum im Keller, einen PKW-Stellplatz, sowie einen Fahrradabstellplatz.

Weitere Informationen erhalten Sie unter **Tel. 07520/9473614** oder unter **Info@lotharheine.de**

Lothar Heine

Zimmer | Schreiner | Maler | Flächner | Energie

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe

24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026. Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

warema

Gültig bis 21.02.2026

10% Witerrabatt auf WAREMA Markisen der Typen:
 K60 Kassettenmarkisen, H60 halbgeschlossene Markisen, G60 offene Gelenkarmmarkisen.

trilago gmbh
 Im Leimen 16
 88069 Tettngang-Tannau
 Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
 Berblingerstr. 22
 88074 Meckenbeuren
 Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in **Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

AOK

Dein **AOK-Team** von links nach rechts: Jürgen Schmid, Renate Klante, Tugba Basarslan, Lena Holtfort, Stefanie Lewandowski

Jetzt zur **AOK** wechseln und einen **Profi-Reifenwechsel** gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch drauf lassen – zur **AOK wechseln** solltest du heute!

Wir bringen **PS** auf die Straße:
 - attraktiver **Beitragssatz**
 - maßgeschneiderte **Leistungen**
 - immer die **AOK**, die du **brauchst**

GESUNDNAH
 AOK Bodensee-Oberschwaben
 Die Gesundheitskasse.

SCAN ME

Viel schalten. Viel sparen.
 Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei **Mehrfach-Schaltung**. Wir beraten Sie gern.